

JAHRESBERICHT 2020/21

WALDZÜRICH

WaldZürich ist die Interessenorganisation der Zürcher Waldeigentümer. Der Verein wurde 1919 als «Holzproduzentenverband des Kantons Zürich» gegründet.

Das Waldeigentum der 332 Mitglieder umfasst 28'200 Hektaren und repräsentiert knapp 60% der Waldfläche im Kanton Zürich. Zu den Mitgliedern des Verbandes gehören der Kanton, die Städte Zürich und Winterthur, die meisten Zürcher Gemeinden, Holzkorporationen, Privatwaldverbände und Einzelmitglieder.

Der Verband steht ein für multifunktionale Zürcher Wälder, die nach den Prinzipien des naturnahen Waldbaus bewirtschaftet werden. Er setzt sich für die Nutzung des nachwachsenden, klimaneutralen Rohstoffes Holz, für die Holzverwendung und für die Inwertsetzung der übrigen Waldeleistungen ein. Die Mitglieder dulden und gewährleisten das im Zivilgesetzbuch festgelegte „freie Betretungsrecht“ des Waldes und stellen der Zürcher Bevölkerung so die grösste Outdoorarena des Kantons zu Verfügung.

IMPRESSUM

102. Jahresbericht © WaldZürich, Verband der Waldeigentümer
Verbandsjahr 1. Juli 2020 bis 30. Juni 2021

Auflage: 350

Redaktion: Geschäftsstelle WaldZürich

Titelbild: Haferholzeiche Dielsdorf, Alter 400 Jahre, ø 201 cm,
Umfang 633 cm, Höhe 39 m, Volumen 60 m³, CO₂ gebunden 90t

Druck: Typoprint, 8353 Elgg

INHALT

Vorwort des Präsidenten	2
Geschäfte	3
Protokoll Generalversammlung 2020	6
Jahresrechnung 20/21 und Budget 21/22	7
Revisorenbericht	10
Schweizer Holz Förderung (SHF)	11
Adressen	12



Verehrte WaldeigentümerInnen und Verbandsmitglieder

Wir können punkto Wald und Holz auf ein wunderschönes Jahr zurückblicken! Petrus hat uns einen sehr nassen Sommer beschert und den Borkenkäfern das Leben schwerer gemacht als in den Vorjahren. Das ist sehr positiv, dadurch sind auch die Holzpolter im Wald markant kleiner geworden.

Die internationale Handelspolitik zwischen den USA und Kanada und im asiatischen Raum hat einen unerwarteten Holzboom ausgelöst. Preise für Schnittholz, Leimbinder, Spanplatten und weitere Holzprodukte sind in die Höhe geschossen. Unsere Rundholzpreise reagierten darauf sehr träge, zum Leidwesen der Waldbesitzer. Die Begründungen sind vielfältig. Ein verbreitetes Argument war immer wieder zu hören: Preise und Abmachungen der Holzbaubranche seien vor dem Preisanstieg schon ausgehandelt worden und konnten nicht mehr zeitgerecht in den Markt einfließen. Das ist gut möglich. Jetzt, da die Nachfrage abgeflacht ist und die Preise für Holzprodukte wieder sinken, sind die Preise von Rohholz bereits wieder am Sinken. Eine verkehrte Welt! Die Waldbesitzer sind schon wieder unter Druck und im Dilemma. Da stellt sich WaldeigentümerInnen die Frage: Frischholz schlagen oder zuwarten?

Das neue Preisniveau müssen wir halten, da die vergangenen Jahre Spuren in den Kassen der Waldbesitzer hinterlassen haben. Bei den Schlag- und Rückkosten im Wald sind kaum mehr Einsparungen möglich.

Wie noch nie verbringt die coronamüde Bevölkerung ihre Freizeit in unseren Wäldern und nutzt Strassen, Wege und Grillstellen. Alles zum Nulltarif. Wie lange soll diese Diskrepanz noch bestehen? Der Wald wirft nichts mehr ab und wir haben per Waldgesetz unseren Wald allen zur freien Verfügung zu stellen. Wir sind Gastgeber, alles hat aber Grenzen. Man denke an die Haftung, den Unterhalt der Strassen und Wege, die Betreuung der Grillstellen, das Aufräumen, etc. Nicht zu vergessen die CO₂ Senke, der Schutz vor Naturgefahren, der Schutz unseres Trinkwassers. Das alles leisten unsere Wälder.

Wir von WaldZürich glauben, dass die Zeit gekommen ist, diese Situation zu überdenken und aufzuzeigen, was der Wald insgesamt der Volkswirtschaft bringt. Der kantonalen Bevölkerung mit 1.5 Millionen Einwohnern sollte die Dienstleistungen der Waldbesitzer etwas Wert sein.

Bringen Sie sich ein in diese Diskussion. Hier müssen wir das Heft in die Hand nehmen und unsere Anliegen formulieren.

In diesem Sinne wünsche ich mir intensive Diskussionen und gute Vorschläge draussen in den Revieren.

Mit freundlichen Grüßen

Kaspar Reutimann, Präsident

Nachfolgend werden die wichtigsten Geschäfte von WaldZürich im Geschäftsjahr 2020/21 beleuchtet. Auf der Website www.zueriwald.ch und in Ausgaben der Zeitschrift Zürcher Wald Nr. 4/20 bis 3/21 finden sich weitergehende Informationen.

Vorstand

Der Vorstand hielt fünf ordentlichen Sitzungen ab, die meisten als Online-Meetings. Die Kurzprotokolle des Vorstandes sind online verfügbar und wurden im «Zürcher Wald» publiziert.

Anfang Juni 2021 traf sich der Vorstand zu einer Klausur. Dabei ging es um die künftige Ausrichtung des Verbandes und um sein Leistungsangebot. Der Vorstand ist daran, die Klausur auszuwerten und denkt an eine Befragung aller Mitglieder nach.

Projekte

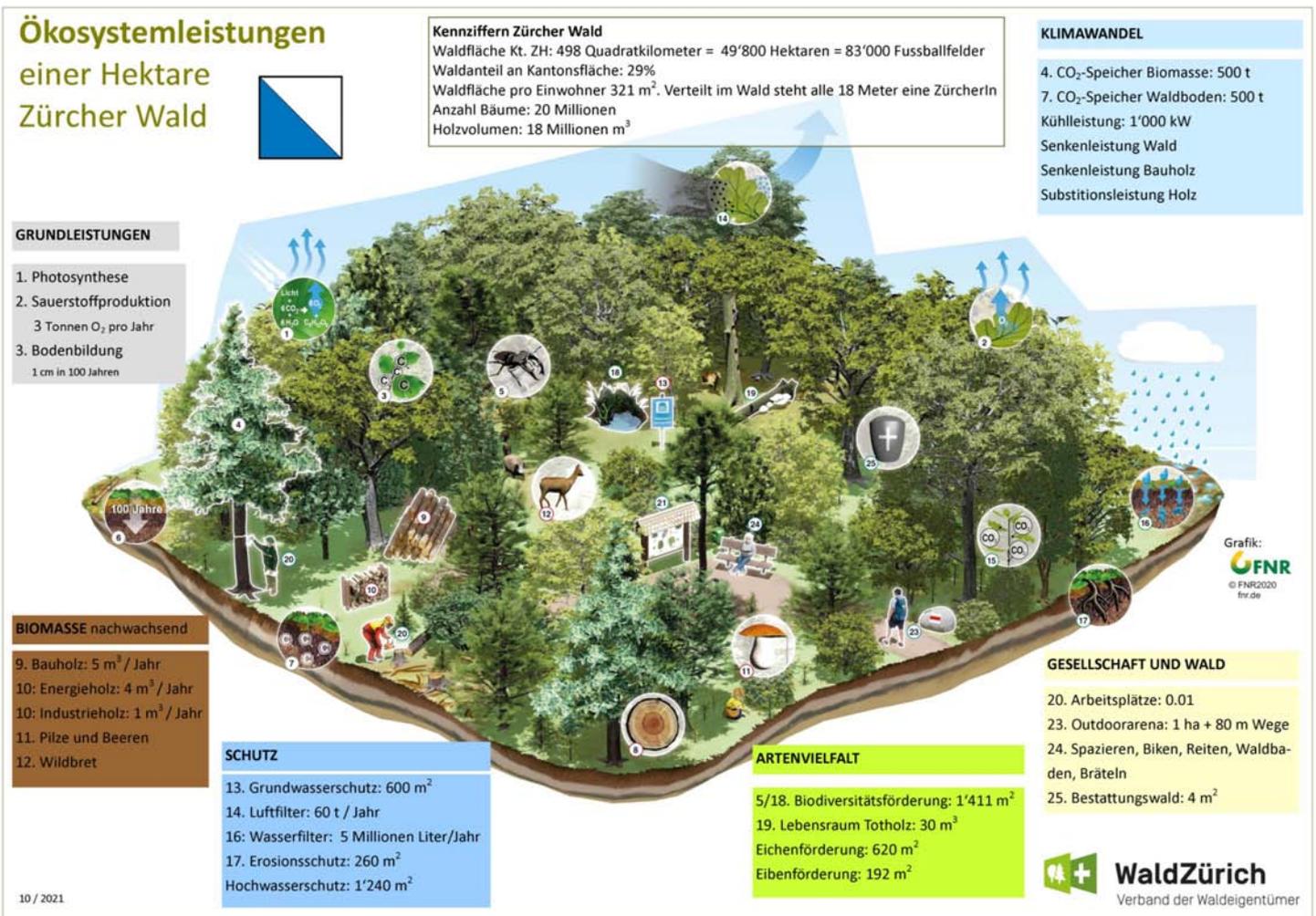
Holzmarkt: WaldZürich führte zusammen mit den Verbänden der Ostschweiz alle zwei Monate Online-Umfragen zu den Schadholzmengen durch. An diesen beteiligen sich jeweils 80 bis 90% der Forstreviere. Es zeigte sich, dass sich die Käferholzlager im Winter 20/21 kontinuierlich abbauten. Die relativ tiefen Temperaturen trugen dazu bei, dass auch die Energielager kleiner wurden. Im Frühling 2021 schnellten die Holzpreise in die Höhe. Grund war die grosse Nachfrage aus den USA und China. Im niederschlagsreichen Sommer fiel wenig Käferholz an, dennoch spürten die Waldeigentümer und Forstbetriebe noch wenig von

den höheren Preisen. Erst nach der Sommerpause 2021 zogen die Preise auf das Niveau vor dem Hitzesommer von 2018 an.

Herkunftszeichen Schweizer Holz (HSH): Unter der Lizenznummer Lignum-10-0011 können alle Zürcher und Schaffhauser Waldeigentümer das HSH nutzen. Das HSH hat sich etabliert und wurde weiter gestärkt. Immer aktuelle Informationen finden sich auf der Website www.holz-bois-legno.ch

FSC®-Waldzertifizierung: Die Region Zürich-Schaffhausen gehört zur nationalen Zertifizierungsgruppe Artus. Diese verfügt über ein Zertifikat bis im August 2022. In 73 Forstrevieren sind gut 43'000 Hektaren, bzw. fast 70% der Wälder der Kantone Zürich und Schaffhausen zertifiziert. Ab Juni 2021 fanden im Kanton Zürich unter Leitung der Firma DinCertco Teile des dritten nationalen Überwachungsaudits statt. In der Region ZH-SH lag der Auditschwerpunkt im Privatwald. Diese Audits haben die auditierten Reviere und Forstbetriebe erfolgreich bestanden. Peter Schmider, langjähriger Projektleiter und interner Auditor, gab sein Amt Ende 2021 altershalber auf. Sein Nachfolger ist Christian Binggeli, Forstingenieur und ehemaliger Auditor bei der Firma SGS.

Forstliche Betriebsabrechnung ForstBAR: WaldZürich führt eine Gruppe von Zürcher Forstbetrieben mit forstlicher Betriebsabrechnung. Acht dieser Betriebe sind Teil des schweizweiten



VERBANDSGESCHÄFTE

Testbetriebsnetzes TBN, welches im Rahmen der ForstBAR Daten an die eidgenössische Forststatistik liefert. Forstbetriebliche Kennziffern für den Kt. Zürich sind auf der Website verfügbar.

Wald - Wild: Am 1. Februar 2021 verabschiedete der Kantonsrat das kantonale Jagdgesetz. Das von WaldZürich geforderte Mitwirkungsrecht der Gemeinden bei der Abgangsplanung hat im Gesetz Eingang gefunden. WaldZürich setzt sich im Rahmen der vorhandenen Möglichkeiten für eine praxisorientierte Umsetzung des Mitwirkungsrechts in der Jagdverordnung und in den Weisungen ein.

Bei der Wiederherstellung der grossen Sturm- und Käferflächen und beim Aufbau von klimatauglichen Wäldern ist die Wildschadenverhütung zentral. Das für April 2021 geplante Jagdforum zu Schwerpunkt Jungwald musste wegen Corona auf September 2021 verschoben werden. Die durch den Hirsch verursachten Schäden am Wald rücken weiter in den Fokus.

Waldklimaschutzprojekt: Im Rahmen von Waldklimaschutzprojekten können Waldeigentümer die CO₂-Senkenleistung ihrer Wälder in den Emissionshandel einbringen. WaldZürich initiierte und unterstützt eine Vorstudie für ein Waldklimaschutzprojekt in der Gemeinde Bauma. Diese wird zur Zeit erarbeitet. Aus Waldeigentümersicht interessant sind Ansätze, wo trotz nachhaltiger Holznutzung eine CO₂-Senke angerechnet werden kann. Waldklimaschutzprojekte machen für grössere Flächeneinheiten Sinn.

Organisationen und Arbeitsgruppen

WaldSchweiz: WaldSchweiz Präsident und Ständerat Daniel Fässler gelang mit einer Motion die Aufstockung des Waldbudgets des Bundes um jährlich 25 Mio. Franken für vier Jahre. Mit den Mitteln soll der Schweizer Wald klimafit gemacht werden. Unter Direktor Thomas Troger wurde die Geschäftsstelle neu organisiert und ausgerichtet. Der Austausch mit den Kantonalverbänden wurde verstärkt. WaldZürich Präsident Kaspar Reutimann ist Mitglied im Zentralvorstand. Eine Delegation von WaldZürich nahm an der Delegiertenversammlung vom 18. September 2020 in Neuenburg teil. Am 25. Juni 2021 fand die Präsidenten- und Geschäftsführerkonferenz statt. An ihr wurde eine Arbeitsgruppe gemeinwirtschaftliche Leistungen ins Leben gerufen. Auch WaldZürich wird in der Arbeitsgruppe mitarbeiten.

Organisation der Arbeitswelt: Im Verein „Organisation der Arbeitswelt Wald ZH-SH“ repräsentiert WaldZürich die Arbeitgeberseite. Im Schuljahr 2020/21 organisierte und koordinierte die OdA knapp 1'600 Ausbildungstage in überbetrieblichen Kursen für Forstwartlernende, aber auch die Weiterbildung der Kursinstruktoren. Auf einen Auftritt an den Berufsmessen Zürich und Schaffhausen wurde verzichtet. Neu werden die Tageskurse der Berufsschule für Forstwerte über die OdA finanziert. Die Geschäftsstelle von WaldZürich ist mit Unterstützung der Opifer Treuhand aus Flaach verantwortlich für die Rechnungsführung der OdA Wald Zürich-Schaffhausen.

ZürichHolz AG: WaldZürich ist Aktionärin der ZürichHolz AG und verfügt über einen Sitz im Verwaltungsrat der Firma. Res Sudler löste Roland Steiner als VR-Vertreter von WaldZürich ab.

Fagus Suisse SA: Die Nachfrage nach den Fagus Produkten hat im Rahmen der Diskussion nachhaltiges Bauen und der CO₂-Bilanz von Bauten deutlich angezogen. In Regensdorf-Watt soll demnächst ein Hochhaus aus Fagus Holz errichtet werden. WaldZürich ist überzeugt, dass Laubholz kaskadisch genutzt werden muss. Der Verband ist daher seit Beginn mit Aktien am

Start-Up-Unternehmen Fagus Suisse SA beteiligt. Im Frühling 2021 führte die Firma eine Aktienkapitalerhöhung durch. Der Vorstand beschloss, sich mit weiteren 8'000 Franken an der Firma zu beteiligen. Weil die Aktien schliesslich überzeichnet wurden, verzichtete WaldZürich auf eine weitere Aufstockung.

Kantonale Führungsgruppe: Die Führungsgruppe ist ein beratendes und konsultatives Gremium der Abt. Wald. WaldZürich ist mit Präsident K. Reutimann in diesem Gremium vertreten. Die Führungsgruppe trat im Geschäftsjahr 2020/21 mehrmals zusammen, um Strategien und die Kommunikation zu diskutieren.

Lignum Zürich: Lignum Zürich setzt sich für die Verwendung von Holz aus Zürcher Wäldern im Bau ein. WaldZürich ist Mitglied von Lignum Zürich und mit einem Mitglied im Vorstand vertreten.

Kommunikation

Waldlabor Zürich: Das Jubiläumsprojekt Waldlabor Zürich ist für WaldZürich bereits zu einer wichtigen Kommunikationsplattform geworden. Am 4. September 2020 wurde das Waldlabor mit rund 100 Gästen auf dem Höggerberg eröffnet. In diesem Reallabor wurden zahlreiche Forschungsprojekte eingerichtet und es fanden Führungen und Anlässe statt. Seit dem 1. September 2020 hat das Waldlabor eine eigene Geschäftsstelle mit Räumlichkeiten auf dem ETH-Campus Höggerberg. Kaspar Reutimann, Präsident WaldZürich ist auch Präsident des Vereins Waldlabor Zürich. Geschäftsführer ist Martin Brüllhardt. → www.waldlabor.ch

Respektkampagne Erholung: Während der Coronapandemie nahm die Zahl der Erholungssuchenden in den Wäldern im ganzen Kanton deutlich zu. Ein umstrittener Beitrag im Schweizer Fernsehen im September 2020 zum Thema Biken im Wald verdeutlichte den steigenden Informationsbedarf. Zusammen mit der kantonalen Abt. Wald erarbeiteten WaldZürich, VZF und JagdZürich eine Informationskampagne zum Thema Walderholung. Die recycelbaren Plachen und Papierplakate standen ab Frühling 2021 zu Verfügung.

Zeitschrift Zürcher Wald: Der „Zürcher Wald“ ist das offizielle Verbandsorgan von WaldZürich. Herausgeber ist der VZF. Mitglieder von WaldZürich wurden in sechs Ausgaben mit total 300 Seiten informiert. Neben den immer aktuellen Schwerpunktthemen fanden die Leser auf 24 Seiten spezifische Verbandsinformationen, welche die Geschäftsstelle von WaldZürich redaktionell aufarbeitete. WaldZürich stellt mit Markus Schertenleib von der Holzcorporation Seen einen Vertreter in der Redaktionskommission der Zeitschrift. Arbeiten für digitale und kombinierte Angebote der anerkannten Fachzeitschrift sind im Gang.

www.zueriwald.ch: Die Website zueriwald.ch ist der gemeinsame Webauftritt von WaldZürich und dem Verband Zürcher Forstpersonal. Auch die Website der Organisation der Arbeitswelt Wald ZH-SH läuft auf dieser Plattform. WaldSchweiz hält für WaldZürich ein attraktives Angebot einer Website in Kombination mit der Nutzung von Social Medias bereit. Der entsprechende Domainname ist schon länger reserviert.

Informationsarbeit: Die Geschäftsstelle erteilte Mitgliedern, aber auch der Bevölkerung regelmässig telefonische Auskünfte zu Aus- und Weiterbildungskursen, zum Thema Wald besteuern, Wald kaufen, Waldbewertung, Brennholzpreisen, Waldhütten und weiteren Themen. Auch Anfragen von Medien wurden beantwortet. Die Anfragen aus der Bevölkerung an die Geschäftsstelle haben im vergangenen Jahr deutlich zugenommen, insbesondere zu den Themen Waldkauf und Waldpreisen.

Weitere Geschäfte von A-Z

- * **Arbeitsgruppe „Gewässerraum ausserhalb Siedlung“:** Vertretung Waldeigentum, AWEL
- * **Bewirtschaftungsstrukturen:** Verfassung Infokonzert.
- * **Energiepfad im Waldlabor:** Mitarbeit an Konzept und Projektantrag Holzenergiepfad.
- * **Erhöhung Vermögenssteuer** für Waldeigentum
- * **Jagdzeiten:** Antrag um Verlängerung Jagdzeiten bei FJV.
- * **Kantonales Landschaftsinventar:** Stellungnahme zur Vernehmlassung, Amt für Raumplanung ARE
- * **Rahmenkredit Forstschutz:** Antrag beschleunigte Behandlung durch Vorstand und KR Martin Farner im Kantonsrat.
- * **Runder Tisch Naturschutz:** Mitte 2021 fand auf Anregung von WaldZürich ein regionaler runder Tisch zum Thema Waldnaturschutz statt. Hintergrund bildete die Umsetzung der

Waldstandorte von naturkundlicher Bedeutung (WNB). 5'000 Hektaren WNB, bzw. 10% der Zürcher Waldfläche, sollen kantonsweit in regionale Schutzverordnungen überführt werden. Themen waren die Information, die Optimierung der Zusammenarbeit von Verwaltung, Forstdienst, Waldeigentümern und den Naturschutzbeauftragten und die Abgeltungsfrage. WaldZürich hat für eine angemessene Entschädigung der Waldeigentümer einen Vorschlag erarbeitet. Eine solche ist ein entscheidender Faktor und „Booster“ zur Umsetzung der Verträge und Schutzverordnungen.

- * **Unterstützung Prix Lignum Nord 2021**
- * **Waldbaustrategie 2025:** Stellungnahme z.H. Abt. Wald
- * **Waldwertschätzungen**
- * **Weisung Bewältigung von Waldschäden** Stellungnahme

Bilder von Anlässen im Geschäftsjahr 2020/21



Pflanzung von Nussbäumen im Waldlabor Zürich, Oktober 2020



Klausur Vorstand, Karthause Ittingen, 4. Juni 2021



Gedankenaustausch mit Regierungsrat M. Neukom, 23.10.2020



175 Jahre Haferholzkorporation Dielsdorf, Juli 2021



Runder Tisch Naturschutz, Ortstermin, HK Rifferswil, Mai 2021



Abschied Kantonsforstingenieur Koni Noetzi, Ende Juni 2021

VORSITZ PROTOKOLL FORM

Kaspar Reutimann, Präsident, Guntalingen
Felix Keller, Geschäftsstelle WaldZürich
Versand der Unterlagen an die Mitglieder mit
schriftlicher Beschlussfassung

STIMMRECHTE

Anzahl Stimmrechte, die an schriftlicher GV
teilgenommen haben: 237
Einfaches Mehr (Statuten, Art. 7): 119

TRAKTANDEN

1. Protokoll GV 2019
2. Jahresbericht 19/20
3. Jahresrechnung 19/20
4. Anpassung Beiträge Schweizer Holz-
förderung
5. Budget 20/21

SCHRIFTLICHE GENERALVERSAMMLUNG: FORMALES

Anfangs Oktober 2020 informierte der Vorstand die Verbandsmit-
glieder wie folgt:

Der Vorstand von WaldZürich hat aufgrund der außerordentlichen
Lage im Zusammenhang mit der Coronapandemie beschlossen,
die Generalversammlung 2020 in schriftlicher Form durchzuführen.
Die Versammlung vom 6. November 2020 in Hausen am Al-
bis ist abgesagt.

Warum eine schriftliche GV?

- * Es ist ungewiss, wie die Coronaregelungen für Versammlun-
gen am 6. November 2020 aussehen, und ob diese im reser-
vierten Lokal erfüllt werden können.
- * Mitglieder im Risikoalter verzichten auf eine GV-Teilnahme.
- * Es ist nicht attraktiv, mit Gesichtsmasken an einer GV teilzu-
nehmen.
- * Die anstehenden Geschäfte können den Mitgliedern in
schriftlicher Form zugemutet werden. Neben den ordentli-
chen Geschäften geht es um die Neuregelung bei der
Schweizer Holzförderung SHF.
- * Zahlreiche Branchenorganisationen haben die Form der
schriftlichen GV gewählt. So etwa der Schweizer Forstverein,
WaldAargau, Verband Zürcher Forstpersonal, ZürichHolz AG

Ablauf und Zeitplan

- * Die Mitglieder erhalten die GV Unterlagen am Freitag, 6. No-
vember 2020. Sie erhalten einen Abstimmungsbogen und ein
frankiertes Antwortcouvert.
- * Die schriftlichen Rückantworten der Mitglieder werden bis
zum 30. November 2020 [Poststempel] erwartet.
- * Information der Mitglieder über die Ergebnisse der GV sind
über einen Link auf der Website www.zueriwald.ch ab 15. De-
zember 2020 abrufbar. Der Link wird Ihnen mit dem Versand
vom 6. November 2020 zugestellt.

Mitglieder können die vollständige Dokumentation der schriftli-
chen Abstimmung ab dem 15. Dezember 2020 auf der Geschäfts-
stelle von WaldZürich einsehen. Eine Anmeldung bei der Ge-
schäftsstelle ist erforderlich.

Zu diesem Versand gab es keine Rückmeldungen oder Einwen-
dungen. Der Vorstand führte das Verfahren wie beschrieben
durch.

BESCHLUSSFASSUNG

1. Protokoll GV 2019

Dem GV Protokoll 2019 wurde mit 232 Ja Stimmen, einer Nein Stim-
me und vier Enthaltungen zugestimmt.

Stimmen	Ja	Nein	Enthaltungen
	232	1	4

2. Jahresbericht 19/20

Dem Jahresbericht 2019/20 wurde mit 234 Ja Stimmen, zwei Nein
Stimmen und einer Enthaltung zugestimmt.

Stimmen	Ja	Nein	Enthaltungen
	234	2	1

3. Jahresrechnung 19/20

Der Jahresrechnung 2019/20 wurde mit 235 Ja Stimmen, einer
Nein Stimme und einer Enthaltung zugestimmt.

Stimmen	Ja	Nein	Enthaltungen
	235	1	1

4. Anpassung Beiträge Schweizer Holzförderung

Dem Antrag zur Anpassung der Beiträge Schweizer Holzförderung
SHF wurde mit 198 Ja Stimmen, 27 Nein Stimmen und zwölf Ent-
haltungen zugestimmt.

Stimmen	Ja	Nein	Enthaltungen
	198	27	12

5. Budget 20/21

Dem Budget 2020/21 wurde mit 230 Ja Stimmen, zwei Nein Stim-
men und fünf Enthaltungen zugestimmt.

Stimmen	Ja	Nein	Enthaltungen
	230	2	5

Wir danken allen Verbandsmitgliedern für das Vertrauen und die
Abwicklung der GV 2020 in dieser speziellen Form.

Elgg, 9. Dezember 2020

WaldZürich, Verband der Waldeigentümer

Der Präsident:



Der Protokollführer:



Erfolgsrechnung 2020/21

Vgl. Tabellen 1 und 2, Seiten 8 und 9

Einer langen Tradition folgend legt WaldZürich im Jahresbericht eine vergleichsweise detaillierte Jahresrechnung mit seit Jahren ähnlicher Gliederung vor.

Bei einem Ertrag von 217'786 Franken und einem Aufwand von 218'795 Franken resultiert ein Verlust von 1'009 Franken. Die Budgetvorgabe einer ausgeglichenen Verbandsrechnung wurde damit knapp verfehlt.

Ertrag: Bei den Erträgen aus Mitgliederbeiträgen machen sich die Austritte von grossen Privatwaldorganisationen bemerkbar. Die Erträge im Projekt Zertifizierung aus 140'000 Kubikmeter zertifiziertem Stammholz stimmen mit dem Budget überein.

Zur Projektunterstützung bewilligte die GV 2020 10'000 Franken aus dem kantonalen SHF Wald.

Ein ausserordentlicher Ertrag entstand aus der Wertsteigerung der des ZKB-Fonds. Die ZürichHolz AG richtete wieder Dividende aus.

Aufwand: Der Aufwand für die GV 2020 ist deutlich tiefer als für eine normale GV. Wegen der Coronapandemie konnte nur eine schriftliche GV stattfinden.

Der Aufwand für die Zertifizierung konnte gegenüber dem Vorjahr gesenkt werden, ist aber wegen der Abschreibung der Vorinvestitionen immer noch höher als der Ertrag.

Insgesamt wurden etwas mehr Mittel für Projektarbeit aufgewendet als budgetiert: Runder Tisch Naturschutz / Entschädigungsansätze Biodiversität, Waldklimaschutzprojekt Bauma, Waldlabor Zürich, Jagdgesetz und Jagdforum, Organisation der Arbeitswelt.

Bilanz 2020/21

Vgl. Tabelle 3, Seite 10

Aktiven: Es wurden wieder etwas mehr SHF-Beiträge abgerechnet. Der SHF-Kontostand war Ende Juni 2021 mit 101'136 Franken wieder höher als im Vorjahr (vgl. separate Abrechnung SHF, Seite 11). Die 120 Fondsanteile des ZKB-Fonds notierten am 30. Juni 2021 um 11'000 Franken höher als ein Jahr zuvor und überstiegen damit seit Jahren erstmals wieder den Kaufwert. Die mit 5'010 Franken bilanzierten Aktien der ZürichHolz AG haben eine Nominalwert von 10'000 Franken und hatten Ende Juni 2021 einen Kurswert von 24'000 Franken. Sie erbrachten eine Dividende von 500 Franken. Die Aktien der FagusSuisse SA sind mit 25'060 Franken bilanziert. Dies entspricht in etwa dem Darlehen des Dachverbandes. Ende Juni 2021 belief sich der Wertschriftenbestand des Verbandes auf total 188'070 Franken.

Die Bilanzposition Vorausfinanzierung Zertifizierung ist nach der Integration in die nationale Zertifizierungsgruppe Artus mit einem

bis Ende August 2022 gültigen Zertifikat noch mit 10'718 Franken aktiviert. Diese wird im Geschäftsjahr 21/22 planmässig abgeschrieben. Aktiviert ist wie immer auch der Vorrat der WaldZürich-Taschenmesser.

Maschinen und Apparate sind schon länger auf einen Franken abgeschrieben.

Passiven: Der Kontokorrent SHF betrug am 30.6.21 72'065 Franken. Diese Mittel werden gemäss Statuten an den nationalen SHF und an SHF Wald (Dachverband) überwiesen (vgl. dazu Bericht Seite 11).

31'051 Franken sind Guthaben der Forstbetriebe für Dienstleistungen im Bereich Zertifizierung.

Die transitorischen Passiven belaufen sich auf 132'632 Franken. Sie entstehen jährlich aus Abgrenzungen der verschiedenen Projekte und aus unterschiedlichen Abrechnungsperioden der beteiligten Akteure: Kalenderjahr, Forstjahr, WaldZürich-Geschäftsjahr.

Die Projektreserve des kantonalen SHF beträgt neu 29'151 Franken.

Abzüglich des Verlustes von 1'009 Franken beträgt das Verbandsvermögen per 30. Juni 2021 107'149 Franken.

Kantonsweite Respektkampagne von Abt. Wald, WaldZürich, VZF und JagdZürich als Reaktion auf Besucheransturm in Coronazeiten, Regensberg 2021



Zeilennummer	Ertrag	Rechnung 19/20		Budget 20/21		Rechnung 20/21		Budget 21/22	
		Juli 19- Juni 20 [SFr.]	Anteil am Ertrag [%]	Juli 20 - Juni 21 [SFr.]	Anteil am Ertrag [%]	Juli 20 - Juni 21 [SFr.]	Anteil am Ertrag [%]	Juli 21 - Juni 22 [SFr.]	Anteil am Ertrag [%]
1	Mitgliederbeiträge		49%		49%		44%		46%
2	Mitgliederbeiträge	100'653.50	49.4%	97'000	48.9%	95'291.75	43.8%	96'000	46.3%
3	Holzmarkt		1%		0%		0%		0%
4	Holzmarkt/Schadholzmonitoring	1'400.00	0.7%	0	0.0%	-446.00	-0.2%	0	0.0%
5	Zertifizierung		15%		21%		20%		20%
6	Projekt FSC-Zertifizierung	31'007.67	15.2%	42'000	21.2%	42'699.42	19.6%	42'000	20.2%
7	Organisation Arbeitswelt Wald ZH-SH		5%		4%		6%		6%
8		9'761.74	4.8%	8'000	4.0%	12'109.85	5.6%	13'000	6.3%
9	BAR		11%		11%		10%		10%
10	BAR	21'996.55	10.8%	21'000	10.6%	21'114.75	9.7%	21'000	10.1%
11	Schweizer Holz Förderung		16%		15%		14%		17%
12	SHF: Verwaltungs pauschale	10'000.00	4.9%	10'000	5.0%	10'000.00	4.6%	10'000	4.8%
13	SHF KVV: Kernleistungen	10'000.00	4.9%	10'000	5.0%	10'000.00	4.6%	10'000	4.8%
14	SHF KVV: Projekte	12'000.00	5.9%	10'000	5.0%	10'000.00	4.6%	15'000	7.2%
15	Finanzen und übrige Erlöse		3%		0%		7%		0%
16	übrige Erlöse					2'503.65	1.1%	0	0.0%
17	Zinsen	0.00	0.0%	0	0.0%	1.46	0.0%	0	0.0%
18	Übriger ausserordentlicher Ertrag	6'512.48	3.2%	0	0.0%	13'552.67	6.2%	0	0.0%
19	Finanzerfolg Wertschriften	529.47	0.3%	500	0.3%	958.54	0.4%	500	0.2%
19	Total Erträge	203'861.41	100%	198'500	100%	217'786.09	99%	207'500	100%
20	Gewinn / Verlust	-2'467.12		0		-1'009.00		0	
21	Total Aufwand	206'328.53		198'500		218'795.09		207'500	

Tabella 1: Ertrag: Erfolgsrechnung 19/10, Budget und Erfolgsrechnung 20/21 und Budget 21/22

Budget 2021/22

Vgl. Tabellen 1 und 2, Seite 8 und 9

Das Budget für das Jahr 21/22 sieht bei einem Ertrag von 207'500 Fr. und einem Aufwand in gleicher Höhe eine ausgeglichene Rechnung vor.

Ertrag: Es sind 96'000 Franken aus Mitgliederbeiträgen budgetiert. Mit einem Einzug von 30 Rp. pro m³ Stammholz und einer Holzmenge von 140'000 m³ Stammholz aus den Kantonen ZH und SH wird beim Projekt Zertifizierung wiederum mit Erträgen von 42'000 Fr. gerechnet.

Der Vorstand beantragt bei der GV 2021 15'000 Franken dem kantonalen SHF Wald zu entnehmen.

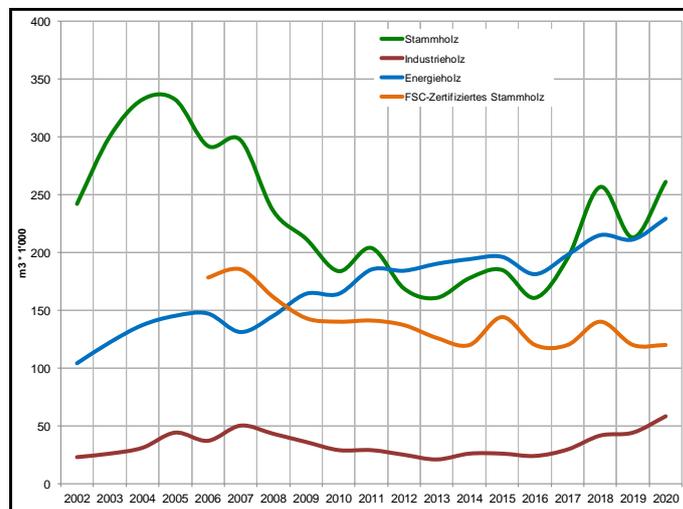
Aufwand: Neben den Dauerprojekten Forstliche Betriebsabrechnung ForstBAR, Waldzertifizierung, OdA Wald ZH-SH, Holzmarkt und Informationsarbeiten im Zürcher Wald und auf der Website ist der Budgetspielraum sehr gering.

Bei der FSC-Zertifizierung wird im letzten Jahr der laufenden Zertifizierungsperiode mit einem Aufwand von Fr. 42'000 gerechnet. Mit den kantonalen SHF-Mitteln sollen folgende Projekte unterstützt werden: Beitrag an Fortschreibung Zürcher Forstgeschichte ab 1960 (Fr. 5'000.-), Jubiläum WaldAargau (Fr. 1'000.-), Waldlabor Zürich (Fr. 5'000.-), Runder Tisch Wald-Wild (Fr. 2'500.-) und Vorstudie Waldklimaschutzprojekt Bauma (Fr. 1'500.-)

Fixe Jahresbeiträge gehen an: Dachverband (Fr. 10'230), Verein Lignum Zürich (Fr. 3'000), Waldlabor Zürich (Fr. 500) und Schweizer

Forstverein (Fr. 400). Es bleiben freie Projektmittel von knapp 2'000 Franken.

Abb.: Sortimentsentwicklung im Kt. Zürich 2002 bis 2020. 2020 wurden im Kanton insgesamt 549'000 m³ Holz genutzt, die Hälfte davon ist Stammholz (Quelle: Forststatistik/Zertifizierung Region ZH-SH).



Zeilen- nummer	Aufwand	Rechnung 19/20		Budget 20/21		Rechnung 20/21		Budget 21/22	
		Jul 19- Juni 20	Anteil am Aufw and	Jul 20 - Juni 21	Anteil am Aufw and	Jul 20 - Juni 21	Anteil am Aufw and	Jul 20 - Juni 21	Anteil am Aufw and
		[SFr.]	[%]	[SFr.]	[%]	[SFr.]	[%]	[SFr.]	[%]
22	Generalversammlung		5%		1%		1%		3%
23	Generalversammlung	8'644.64	4.2%	500	0.3%	373.90	0.2%	5'000	2.4%
24	Jahresbericht	2'414.11	1.2%	2'000	1.0%	1'764.20	0.8%	1'800	0.9%
25	Vorstand		4%		5%		3%		3%
26	Sitzungsgelder und Spesen	7'704.64	3.7%	10'000	5.0%	5'792.16	2.6%	7'000	3.4%
27	Geschäftsstelle und Buchführung		30%		29%		26%		27%
28	Geschäftsstelle und Buchführung		27.9%		27.2%		24.2%		25.5%
29	Führung Geschäftsstelle	44'996.90	21.8%	45'000	22.7%	46'852.96	21.4%	47'000	22.7%
30	Spesen	693.57	0.3%	500	0.3%	0.00	0.0%	500	0.2%
32	Buchführung	11'478.27	5.6%	8'000	4.0%	5'563.83	2.5%	5'000	2.4%
33	Revisoren	500.00	0.2%	500	0.3%	500.00	0.2%	500	0.2%
34	Infrastruktur und Material		1.7%		2.0%		1.9%		1.7%
35	Büromiete	2'067.01	1.0%	2'000	1.0%	1'714.02	0.8%	1'800	0.9%
36	Telefon / Internetanschluss	1'114.21	0.5%	1'200	0.6%	1'028.42	0.5%	1'000	0.5%
37	EDV-Aufw and	228.00	0.1%	300	0.2%	716.73	0.3%	300	0.1%
38	Büromaterial		0.0%	500	0.3%	700.00	0.3%	400	0.2%
39	Information		11%		11%		12%		11%
40	Zeitschrift Zürcher Wald	16'835.02	8.2%	17'000	8.6%	18'718.22	8.6%	17'000	8.2%
41	Website	3'406.08	1.7%	3'500	1.8%	3'367.14	1.5%	3'300	1.6%
42	Kopien / Drucksachen / Werbemittel	1'634.25	0.8%	500	0.3%	1'037.32	0.5%	1'000	0.5%
43	Porti	1'085.78	0.5%	1'000	0.5%	2'166.07	1.0%	1'000	0.5%
44	Zertifizierung		25%		20%		21%		20%
45	Projekt FSC-Zertifizierung	52'521.76	25.5%	40'000	20.2%	46'052.23	21.0%	42'000	20.2%
46	BAR		11%		10%		9%		10%
47	BAR	22'084.46	10.7%	20'300	10.2%	20'565.65	9.4%	20'300	9.8%
48	Schweizer Holzförderung SHF		3%		3%		3%		2%
49	Inkassoanteil VZF, Porti, Kopien	4'907.53	2.4%	5'000	2.5%	5'958.18	2.7%	4'900	2.4%
50	Investitionsbeitrag Fagus Suisse SA	1'250.00	0.6%	1'250	0.6%	0.00	0.0%	0	0.0%
51	Projekte / PR / Sponsoring		11%		14%		19%		17%
52	Freie Projektmittel / Projekte Verschiedene			2'520	1.3%	7'964.00	3.6%	1'820	0.9%
53	Waldlabor	5'000.00	2.4%	5'000	2.5%	7'250.00	3.3%	7'250	3.5%
55	Diplomfeier Forstw arte	1'000.00	0.5%	1'000	0.5%	1'000.00	0.5%	1'000	0.5%
56	Holzmarkt / Schadh Holzmonitoring	3'946.72	1.9%	1'000	0.5%	2'089.13	1.0%	1'000	0.5%
57	Lignum Zürich	3'150.00	1.5%	3'000	1.5%	3'000.00	1.4%	3'000	1.4%
58	Jagdgesetz / Wald-Wild / Runder Tisch	3'000.00	1.5%	4'000	2.0%	5'558.00	2.5%	3'000	1.4%
59	Sponsoring	1'500.00	0.7%	3'000	1.5%	3'000.00	1.4%	6'000	2.9%
60	Organisation der Arbeitsw elt Wald ZH-SH	5'962.32	2.9%	7'500	3.8%	12'191.75	5.6%	12'000	5.8%
61	Mitgliedschaften		5%		6%		5%		5%
62	Wald Schweiz	10'230.00	5.0%	10'230	5.2%	10'230.00	4.7%	10'230	4.9%
63	Schw eizer Forstverein, Waldlabor Zürich	400.00	0.2%	900	0.5%	900.00	0.4%	900	0.4%
64	Finanzen		-6%		1%		1%		1%
65	Steuern	320.60	0.2%	400	0.2%	298.55	0.1%	300	0.1%
66	Bank- und PC-Spesen	202.46	0.1%	400	0.2%	226.17	0.1%	200	0.1%
67	Div. Aufw and / Delkrede/ VST-Kürzung	-11'949.80	-5.8%	500	0.3%	2'216.46	1.0%	1'000	0.5%
68	Total Aufwand	206'328.53	100%	198'500	100%	218'795.09	100%	207'500	100%

Tabelle 2: Aufwand: Erfolgsrechnung 19/20, Budget und Erfolgsrechnung 20/21 und Budget 21/22

BILANZ und REVISORENBERICHT

Vermögensrechnung per 30.06.2021 mit Vergleich Vorjahr 19/20	Aktiven		Passiven	
	Jahr 20/21 [SFr.]	Jahr 19/20 [SFr.]	Jahr 20/21 [SFr.]	Jahr 19/20 [SFr.]
Postcheckkonto	806.02	876.01		
Postcheckkonto SHF	101'136.33	92'041.60		
ZKB, Depositenkonto	12'945.63	35'438.33		
ZKB, Sparkonto	14'267.60	14'266.15		
ZKB Fondsportfolio-Konto	1.21	0.49		
Debitoren	22'697.36	22'536.10		
Delkredere	-2'300.00	-2'300.00		
Guthaben Verrechnungssteuer	335.49	1'206.01		
Warenbestand: Sackmesser	1'487.30	2'061.00		
Warenbestand Werbematerial	1.00	1.00		
Transitorische Aktiven	41'563.25	40'472.05		
Im Voraus bezahlte Aufwand	3'400.00	3'400.00		
Wertschriften	188'070.00	176'070.00		
Vorausfinanzierung Zertifizierung	10'718.32	21'436.75		
Maschinen und Apparate	1.00	1.00		
Relaunch Website zuerwald.ch	1.00	1.00		
EDV-Anlage	1.00	1.00		
Kreditoren			0.00	0.00
Verbindlichkeiten Darlehen			0.00	0.00
Kontokorrent SHF			72'064.85	63'700.77
Kontokorrent Zertifizierung Förster			31'050.90	30'672.90
Transitorische Passiven			132'631.88	153'572.09
MwST KK Steuerverwaltung			-139.53	
MwST vereinbart			1'973.94	1'888.21
Darlehen SHF für Fagus Suisse			21'250.00	21'250.00
Projektreserve aus SHF			29'151.06	28'266.11
Verbandsvermögen			108'158.41	110'625.53
Jahresgewinn			-1'009.00	-2'467.12
	395'132.51	407'508.49	395'132.51	407'508.49

Vermögensentwicklung	Jahr 20/21 [SFr.]	Jahr 19/20 [SFr.]
Vermögen Anfang Verbandsjahr	108'158.41	110'625.53
Gewinn / Verlust	-1'009.00	-2'467.12
Vermögen per Ende Verbandsjahr	107'149.41	108'158.41

Tabelle 3: Bilanz und Vermögensentwicklung 20/21 mit Vergleich Vorjahr 19/20

Revisorenbericht

Das Geschäftsjahr von WaldZürich dauert vom 1. Juli bis zum 30. Juni.

Die Jahresrechnung 2020/21 von WaldZürich umfasst einen 12-monatigen Abschluss (1. Juli 2020 bis 30. Juni 2021).

Die Positionen der Erfolgsrechnung und der Bilanz wurden den Revisoren von der Geschäftsstelle von WaldZürich umfassend erläutert.

Die unterzeichnenden Revisoren haben die Buchführung und die Jahresrechnung 2020/2021 stichprobenweise geprüft. Die Buchhaltung ist sauber und ordnungsgemäß geführt.

Die Erfolgsrechnung weist einen Verlust von 1'009.00 Franken aus.

Die Bilanzsumme per 30. Juni 2021 von 395'132.51 Franken setzt sich aus 258'832.04 Franken Fremdkapital und 136'300.47 Franken Eigenkapital (= Verbandsvermögen und SHF kantonal) zusammen.

Wir beantragen der Generalversammlung 2021, Erfolgsrechnung und Bilanz zu genehmigen und den zuständigen Organen Entlastung zu erteilen.

Winterthur, 1. Oktober 2021

Die Revisoren:

Christian Baer, Rifferswil

Rolf Lienhard, Rafz



Werkhalle eines Gewerbebetriebes in Saland ZH mit Kranbahn aus Stabbuche von Fagus. (Bild Fagus Suisse SA)

Schweizer Holz Förderung : Seit 70 Jahren

Seit 1949 zahlen Waldeigentümerinnen und Waldeigentümer einen Beitrag pro Kubikmeter verkauftem Holz an den Verein SHF zur Schweizer Holzförderung. Die SHF-Mittel fließen an Organisationen, die die Interessen der Wald- und Holzwirtschaft vertreten.

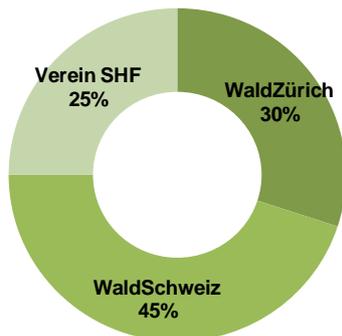


Abb.: 30% der SHF-Mittel bleiben seit 2009 bei WaldZürich.

Mittelverwendung

Interessenvertretung

Öffentlichkeitsarbeit und Politik

Holzförderung

Werbung für Schweizer Holz
Projekte zur Förderung der Holzverwendung

Information und Bildung

Beratung, Aus- und Weiterbildung

Kennziffern SHF Zürich

Vgl. Tabellen 4 und 5 und Abb. SHF Quote

Jahr	Anzahl Einzahler		Menge in m3		Betrag in Franken	
	2020/2021	2019/2020	2020/2021	2019/2020	2020/2021	2019/2020
Öffentlich	73	60	80'771	81'020	80'771	81'020
Privatwald	110	34	22'179	9'981	22'179	9'981
Total	183	94	102'950	91'001	102'950	91'001

Tabelle 4: Abrechnung SHF 2020/21: Herkunft der SHF-Mittel, Mengen und Beträge.

Schweizer Holz Förderung		
Abrechnungsstelle Zürich		
1. Juli 2020 bis 30. Juni 2021		
Holzmenge	102'950	m3
SHF	102'950	Fr.
Aufteilung gemäss SHF Reglement		
SHF Schweiz: Fr. 0.25	25'737	Fr.
SHF Wald Schweiz: Fr. 0.45	46'327	Fr.
SHF WaldZürich	30'885	Fr.
Verwendung SHF WaldZürich		
Verwaltungsaufwand WaldZürich pauschal*	5'000	Fr.
WaldZürich Kernleistungen*	10'000	Fr.
Projekte**	10'000	Fr.
Zuweisung Projektreserve	885	Fr.
Beitrag an Verband Zürcher Forstpersonal*	5'000	Fr.
Total	30'885	Fr.

*: Gemäss Statuten / Reglement über Beiträge WaldZürich

** : Gemäss Budget 2021

Stand Projektreserve SHF WaldZürich

Zuweisung aus Geschäftsjahr WaldZürich

2009/2010	548	Fr.
2010/2011	2'989	Fr.
2011/2012	4'564	Fr.
2012/2013	3'660	Fr.
2013/2014	-546	Fr.
2014/2015	1'637	Fr.
2015/2016	8'032	Fr.
2016/2017	0	Fr.
2017/2018	8'186	Fr.
2018/2019	10'895	Fr.
2020/2021	885	Fr.

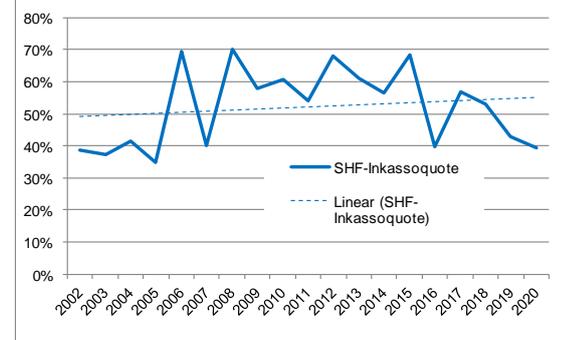
Entnahme aus Geschäftsjahr WaldZürich

2013/2014**	-4'000	Fr.
2016/2017	-3'000	Fr.
2019/2020	-4'700	Fr.

Total 29'150 Fr.

Tabelle 5: Abrechnung Schweizer Holz Förderung 2020/21: Zuweisung, Verwendung, Reserven

Kanton Zürich: SHF-Quote



Entwicklung SHF-Quote ZH. Die SHF Abgabequote lag im Jahr 20/21 bei 39%.

VORSTAND

Reutimann Kaspar (*Präsident*)
Girsbergstrasse 5, 8468 Guntalingen
052 745 24 81
kaspar.reutimann@zueriwald.ch

Farner Martin (*Vizepräsident*)
Büelweg 9, 8477 Oberstammheim
052 745 21 57
martin.farner@bluewin.ch

Burkard Karl
Im Graben 1, 8915 Hausen am Albis
079 605 92 69
kari@haecksel.ch

Kuhn Thomas
Forstwerkhof, Solistrasse 63, 8180 Bülach
044 863 12 64
thomas.kuhn@buelach.ch

Mohr Reto
Grün Stadt Zürich
Beatenplatz 2, 8001 Zürich
044 412 27 78
reto.mohr@zuerich.ch

Noetzli Konrad
ALN, Abt. Wald
Weinbergstrasse 15, 8090 Zürich
043 259 27 40
konrad.noetzli@bd.zh.ch

Püntener Robi
Forstrevier Oberamt
Ebertswilerstrasse 8, 8915 Hausen am Albis
044 764 24 54
robi.puentener@pop.agri.ch

Stierli Urs
Möhrhof, 8902 Urdorf
079 295 46 07
urstierli@msn.com

Sudler Andreas
Tüfenbachstrasse 41, 8494 Bauma
052 386 25 62
ressudler@tiefenbach-gmbh.ch

REVISOREN

Lienhard Rolf
c/o Axa Winterthur
Märktgasse 20, 8197 Rafz
043 433 44 88
rolf.lienhard@axa-winterthur.ch

Baer Christian
Hauptikerstrasse 6, 8911 Rifferswil
043 466 56 26
christian.baer@gmx.ch

HOLZMARKT

Kuhn Thomas
Forstwerkhof, Solistrasse 63, 8180 Bülach
044 863 12 64
thomas.kuhn@buelach.ch

Marco Gubser
ZürichHolz AG, Juheestrasse 28, 8620 Wetzikon
044 932 24 33
marco.gubser@zuerichholz.ch

ZERTIFIZIERUNGS-AUSSCHUSS REGION ZÜRICH-SCHAFFHAUSEN

Keller Felix
Geschäftsstelle WaldZürich, Hintergasse 19, 8353 Elgg
052 364 02 22
wvz@zueriwald.ch

Kunz Beat
Stadtgrün Winterthur
Turbinenstrasse 16, 8403 Winterthur
052 267 57 21
beat.kunz@win.ch

Stierli Urs
Möhrhof, 8902 Urdorf
079 295 46 07
urstierli@msn.com

Schaufelberger Ueli
Stockacker, 8630 Rüti
055 241 13 76
ueli.schaukelberger@bluewin.ch

Binggeli Christian (*Technischer Projektleiter*)
Im Brand 1, 6208 Oberkirch
041 921 11 46
chbinggeli@gmail.com

Stoll Peter
Ernibuckstrasse 2, 8451 Kleinandelfingen
052 317 33 19
stoll.peter@bluewin.ch

Schwager Nico
Rheinhardstrasse 6
8200 Schaffhausen
052 632 56 56
nico.schwager@stsh.ch

ZEITSCHRIFT ZÜRCHER WALD REDAKTIONSKOMMISSION

Schertenleib Markus
Preyenstrasse 2, 8623 Wetzikon
044 932 65 59
markus.schertenleib@swissonline.ch

GESCHÄFTSSTELLE

WaldZürich, Verband der Waldeigentümer
Hintergasse 19, Postfach 358, 8353 Elgg

Geschäftsführer: Keller Felix
Stellvertretung: Rutishauser Urs

052 364 02 22
wvz@zueriwald.ch
www.zueriwald.ch

